Inhalt

Vorwort	- /
Eine Vorbemerkung	8
Herbert Stubenrauch, Zur Kritik der Gesamtschule	9
I. Was ist eine Gesamtschule	13
II. Revolutionspädagogik und Schulreform	15
III. Drei Momente theoretischer Begründung von Gesamtschulen.	26
IV. Integrierte Schule und formierte Gesellschaft	42
V. Affirmative und emanzipatorische Lernprozesse	50
Anmerkungen	55
Dieter Dehm, Schülerrevolte und Reformismus	59 61
Von der Schulverdrossenheit zur Schülerbewegung	
Der politische Unterricht	65
Schülermitverwaltung und Schülerrevolte	69
Das Leistungsprinzip in der autoritären Schule	78
Bildungsprivilegien	83
Der Kampf gegen die traditionelle Repression	89
Körperbeherrschung und Sexualerziehung	95
X Die alten Nazis und die neue Reform	11
\(\forall \text{Herrschaft und Bildung}\)	113
Widersprüche im tradierten Herrschaftssystem	12
Nochmal Sexualität	13
X Die reformierte Gesellschaft – eine Perspektive	130
Gespräch mit einem Schulparlamentarier über die SMV-Reform	15
Anmerkung	16
Peter Altmann, Von der Fremdbestimmung zur Selbstbestimmung.	16
Zum Thema	16
Zur Kritik der GEW	17
Ein Prozeß der Veränderung des Bewußtseins	18
Mitbestimmung - keine Formalitäten	20.
Anmerkungen	21.
Hubert Wudrke Kritik der anti-autoritären Erziehung	21
* Theoretischer Ansatzpunkt	21
& Erziehung und Gesellschaft	22
Marginglien zum Theoriekonstrukt der antiautoniaren Erziehung	22
Familiale Sozialisation in der Mittelschicht	23
➤ Libidoökonomische Selbstregulierung	23
➤ Das Kinderkollektiv als Sozialisationsfeld	23
Anmerkungen	25